



203.3040.AT

HOME
ANREISE
SHUTTLEBUS
KONTAKT
NEWSLETTER
PRESSE
IMPRESSUM
LINKS

ABOUT
MAKING-OF
BLOG

THINKTANK [GRAF+ZYX 2011-2013]

GRAF+ZYX TANK 203.3040.AT

TRANSDISZIPLINAERER SPIRIT
THINKTANK
ROUGH
SENTINEL
INSIDE

GRAF+ZYX READYMADES

OBJEKTE DES KONTERDESIGNS

SPIDER

2011/2012/2013





EARLY RECORDINGS 77-83



452

02-07 ↑



↑



525



203.3040.AT

THINKTANK [GRAF+ZYX 2011–2013]

GRAF+ZYX TANK 203.3040.AT

Transdisziplinärer Spirit	5
ThinkTank	9
About	16

GRAF+ZYX READYMADES

Spider	24
Objekte des Konterdesigns	25

Impressum	31
Werksverzeichnis	32



TANK 203.3040.AT



Da zeitgenössische, interdisziplinäre/multimediale Kunst im Ausstellungsbetrieb außerhalb urbaner Ballungszentren unterrepräsentiert ist, haben wir uns entschlossen – in Zusammenarbeit mit dem :[KV-N] –, ein jährlich stattfindendes Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm mit Schwerpunkt auf diese Kunstsparten zusammenzustellen und dieses Programm medienformal systemadäquat und unter intensivem Einsatz weltweit abrufbarer, digitaler und gedruckter Publikationsmedien zu präsentieren, zu bewerben und zu dokumentieren.

Die technischen und architektonisch-ästhetischen Qualitäten unseres 2012 eröffneten Projekt- und Ausstellungsareals TANK 203.3040.AT und der dem Bau zugrundeliegende, transdisziplinäre ›Spirit‹ decken sich vollkommen mit allen Anforderungen zur Präsentation dieser Kunst.

TRANSDISZIPLINAERER SPIRIT

Die Zahl 203 figuriert die Hausnummer, die Zahl 3040 die Postleitzahl von Neulengbach. Der Terminus **Tank** skizziert das semantische Feld von Behälter, Behältnis, Panzer bis hin zu Inhaltlichem wie etwa Energie [und assoziiert möglicherweise auch den US-Comic »**Tank Girl** und dessen SF-Verfilmung von Rachel Talaly 1995]«.¹

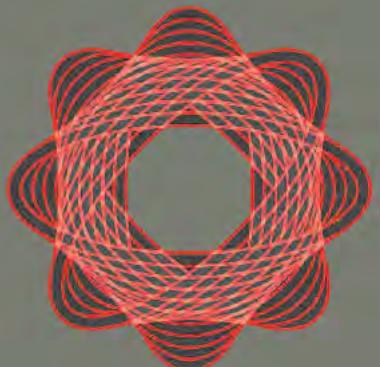


.....
1 Carl Aigner [shortcut Katalogtext Design Offensive 2013]









Die Gestaltung ganzer Räume oder einen Raum in Struktur und Ästhetik extrem prägender, meist elektrodynamischer Konstruktionen und Elemente gehört seit je zu unseren liebsten, aber auch konzeptionell, technisch und budgetär anspruchsvollsten Arbeitsbereichen.

Mit Areal und Gebäude 203.3040.AT haben wir uns ein Habitat geschaffen, das unsere Ansprüche an einen Arbeits- und Präsentationsraum nahezu perfekt erfüllt.

Die Grundidee zur äußeren Form des umbauten Raums ergab sich aus der Form des Grundstücks und des bereits darauf bestehenden Gebäudes.

THINKTANK

.....
„Think Tank“ war ursprünglich ein britischer Slang-Ausdruck für Gehirn. Während des Zweiten Weltkriegs wurden als Think Tank Gruppen bezeichnet, die in abhörsicheren Räumen militärische Strategien entwarfen. Think Tank bekam die Assoziation eines sicheren Platzes zum Nachdenken.
Wikipedia



2011
DER BAU [ROUGH]





2012
DER BAU [SENTIENT]



NER · EVELYN AIGNER · FRANZ BALDAUF · ROLAND AIGNER · HELM PLESCHBERGER · LIESELOTTE BALIC · PETER PLEYEL · MATTHIAS C. AIGNER · OMAR BALIC · SABINE PLEYEL · AKIKO · ANDRAS BALINT · E

GRAF+ZYK TANK 203.3462 AT - 31.08.2012

DEJI NEJO · NELL SILVIA* · GABRIELA NEPO-STIELDORF
· N SVOBODA · RUDOLF SVOBODA · ROBERT SVOBODA · HANSJÖRG SWETIN
· EGARD REST-BATKE · ANTON RETTENBACHER · GERHARD REUTER · MIRIAM RHOMBERG
· LAUDE AUMANN · JOSEF (SEPP) AUMÜLLER · SANDRA AURENHAMMER · FR
· LANGELIUS · JOHANNES ANGERBAUER · MAGNUS ANGERMEIER · HERBER
REINHARD ARZBERGER · LUISE-CONSTANTZA ASAVETEI · OSCAR ASBOTH





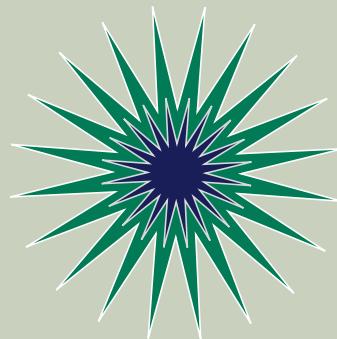
2 0 1 3

DER BAU [INSIDE]

Die Innenausstattung des bewusst einfach und schmucklos konstruierten und gefertigten Betonbaus besteht aus einem funktional minimalistisch ausgelegten, mehrteiligen Trägerskelett aus Aluminium, das einerseits die notwendigen technischen Gerätschaften und Verkabelungen trägt, andererseits die Möglichkeit bietet, die Raumdimensionen so zu verändern und zu strukturieren, dass künstlerische Arbeiten getrennt oder aber auch als Teile eines Gesamtzusammenhangs angeordnet und wahrgenommen werden können und das darüber hinaus, systematisch-konstruktiv, selbst eine eigenständige Objektkategorie mit pulsierendem Blutkreislauf aus Verkabelungen und audiovisuellen Datenströmen – Manifestationen eines technisch orientierten Zeitgeists – und unseren persönlichen Flirt mit der Idee der Technik materialisiert.

Der Tank 203.3040.AT dient zum einen – als wesentlich erweiterter Nachfolger unseres Ateliers in Wien, das wir vor einigen Jahren verlassen haben – unserer eigenen Produktion, sozusagen als Container zur Visualisierung des persönlichen Netzwerks ästhetischer Ideen und künstlerischer Konzepte, als eine »Kunstmaschine« der besonderen Art, die die homogene Verbindung zwischen technischer Realisation, Gestaltung und den zu vermittelnden unterschiedlichen audiovisuellen Inhalten schaffen soll.

Zum anderen ist das Gebäude aufgrund seiner Größe, seiner prozesshaft konstruktiv offenen Struktur und seiner technischen Ausstattung auch optimal sowohl als Ort für »Realraum«-Präsentationen mit anderen in unseren Kernbereichen, der Trans- und Multimedialen Kunst und des Designs in einer zum Teil kunstmarginisierenden und -trivialisierenden Umgebung produzierenden Künstlern, als auch für Produktion und Ausstrahlung rein virtueller Ausstellungs- und Vermittlungsprojekte geeignet.















1 9 8 1

TRUST NO WOMAN



when i say good-bye · and i leave your mind · i cry



Im Bewußtsein der Bewunderung für eine mechanisch-technische Welt und ihre Fähigkeit zur permanenten Produktion von Illusionen und der Konfrontation mit ihrem realen konfektionierten Auswurf wuchs unser zynisches Interesse zu dem künstlerischen Bedürfnis, Modelle und Konstruktionen zu Räumen des neuen Lebensgefühls zu konzipieren und zu bauen heran.

Möbel für klassische Extremisten sind ***Objekte des Konterdesigns***, entworfen und gebaut wie Skulpturen, deren Ästhetik ausschließlich durch Konstruktion und nicht durch Dekoration bestimmt ist, und die fast schmucklos freistehend im Raum zeitloses Empfinden vermitteln.

GRAF+ZYX für den Katalog *Wohnlust*, Künstlerhaus Wien, 1986

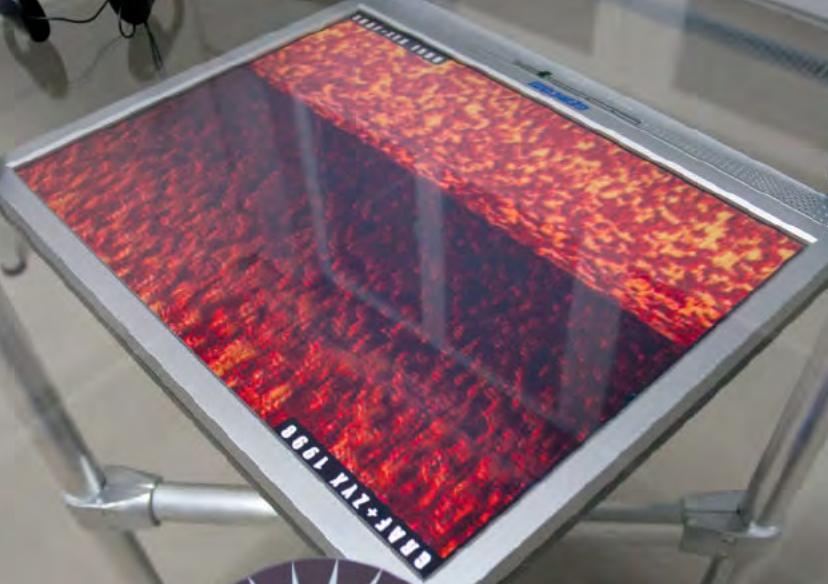
READYMADES

A color photograph of a man in a red suit and blue shirt, walking through a hallway. He is carrying a dark briefcase in his left hand. The background shows a hallway with yellow walls and doors. In the foreground, there is a large, semi-transparent graphic element consisting of three concentric circles: a black outer ring, a white middle ring, and a dark brown inner circle.

1978

ROTER ROT









THINKTANK

[GRAF+ZYX 2011–2013]



Konzept, Gestaltung, Text, Fotografie, Fotobearbeitung, Satz,
Redaktion und © GRAF+ZYX

Alle Rechte vorbehalten

<http://grafzyx.at>

<http://grafzyx.com>

TANK 203.3040.AT

Schubertstraße 203 3040 Neulengbach AT

<http://203.3040.at>

Herausgeber

Museum of Private Arts [MoPA] 2013

museum-of-private-arts.com

Bezugsquelle

<https://medien.pool.kv-n.org>



WERKSVERZEICHNIS

FOTOARBEITEN

EARLY RECORDINGS

Basics Videofotografie [VHS] 1980 Seite U2

TRUST NO WOMAN

Basics Videofotografie [VHS] 1980 Seite 23

ROTER ROT

1978 Seite 28

VIDEO

BILDRECHT XIII

Schriftanimation 2013 Seite 15

EINSTEINS DIALOG

Videostill aus Musikvideoprogramm *When Darkness Comes* 1983 Seite U3

OBJEKTE

SPIDER 2013 [Serie Readymades] Videobjekte mit Videoprogramm

Aluminium, Glasplatte, bedruckte CDs, Monitor, Medioplayer, Tonanlage, Musikvideo

Im Raum der Theorie: H 90 x D 110 cm Seite 27, 30

Glasklar: H 90 x D 110 cm Seite 29

SPIDER 2012 [Serie Readymades] Tischobjekte

Aluminium, Glasplatte, bedruckte CDs

Star: H 60 x D 110 cm Seite 24

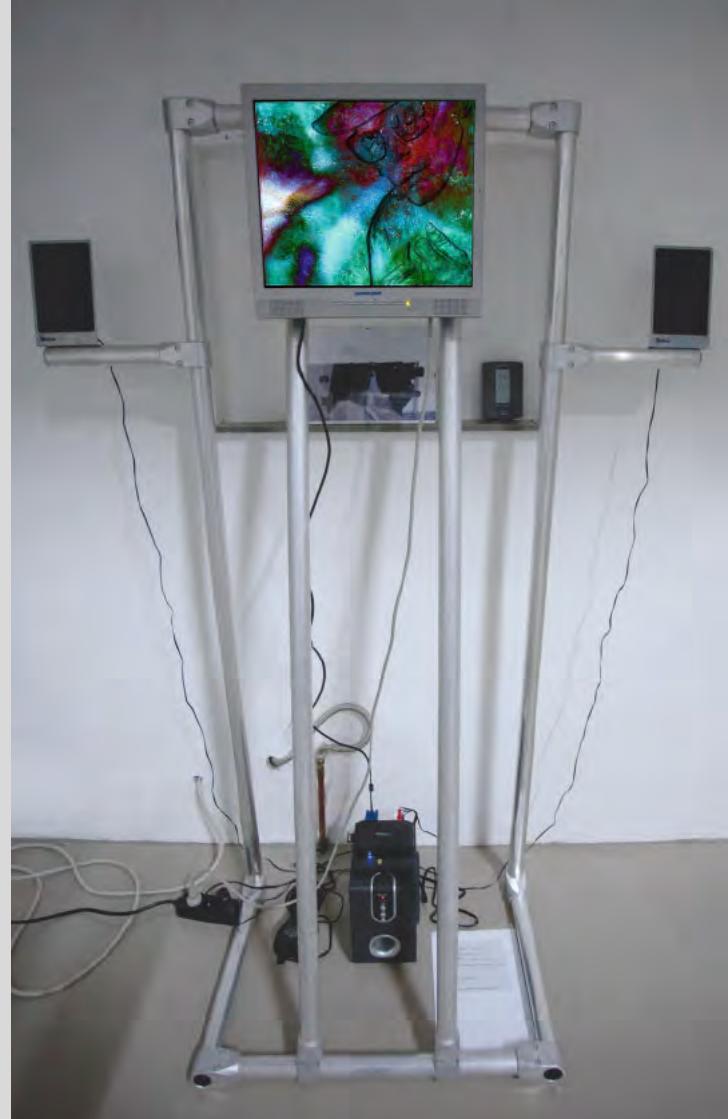
Start&Stop: H 75 x D1 10 cm Seite 31

AMBASSADOR EINS 2013 [Serie Readymades] Informationstransporter mit

Videoprogramm *When Darkness Comes* [28 Min.] 1981–2009

Aluminium, Monitor, Medioplayer, Tonanlage, Musikvideo

H 180 x B 100 x T 60 cm Seite 32



1983

EINSTEINS DIALOG



GRAF+ZYX TANK 203.3040.AT SCHUBERTSTRASSE 203 3040 NEULENGACH



